

# INHALT

## Band 1

<b>I. Die amerikanischen Divisionen erreichen den Westwall — Maßnahmen zur Stabilisierung der Front und zur Verteidigung — Notdienstverpflichtung der Bevölkerung zum Schanzeinsatz — Evakuierung der Bevölkerung im Westwallraum und Grenzland</b>	
1. Nach der verlorenen Schlacht in Frankreich beginnt ein überstürzter Rückzug der dezimierten deutschen Divisionen; der Krieg nähert sich den Reichsgrenzen.....	1
2. Die in überstürztem Rückzug zurückgegangenen Einheiten und Soldaten werden aufgefangen, den dezimierten Divisionen an der Front zugeteilt, zu Alarmeinheiten zusammengestellt und sofort wieder eingesetzt oder weiter nach hinten gebracht, zur Aufstellung neuer Divisionen.....	5
3. Die Restdivisionen, die nach der verlorenen Schlacht in Frankreich den amerikanischen Verbänden noch Widerstand leisten, weichen in den Westwall und an die deutsche Grenze an der Mosel zurück.....	10
4. Maßnahmen zur Stabilisierung der Front und Verteidigung der Reichsgrenze — In aller Eile wird versucht, den Westwall verteidigungsfähig zu machen — Den greifbaren Erfolg vor Augen, versäumen die Amerikaner den Durchbruch durch den Westwall.....	19
5. Das „Volksaufgebot“ zum Bau von Befestigungslinien an den Reichsgrenzen wird zum „Schanzen“ eingesetzt.....	29
6. Die Bevölkerung des Grenzlandes muß ihre Städte und Dörfer verlassen — Die „Rote Zone“ wird geräumt.....	53
<b>II. Einbrüche amerikanischer Divisionen in den Westwall im Herbst 1944 — Die erste Schlacht um Aachen — Die amerikanischen Angriffe im Norden und Süden der Stadt — Einbrüche in der Nordeifel, Schnee-Eifel und südlichen Eifel — Im südlichen Kampfabschnitt erreichen die Amerikaner den Moselraum</b>	
1. Amerikanische Spähtrupps überschreiten die deutsche Grenze und erkunden den Westwall.....	88
2. Die im Herbst 1944 bei einem Treffen von Roosevelt und Churchill im kanadischen Quebec gefaßten Beschlüsse tragen dazu bei, den Widerstandswillen auf deutscher Seite zu verstärken.....	89
3. Die erste Schlacht um Aachen; Einbrüche in den Westwall im Süden und Norden der Stadt.....	89
4. Der amerikanische Einbruch in den Westwall in der Nordeifel.....	96
5. Der Angriff amerikanischer Divisionen auf den Westwall in der Schnee- und mittleren Eifel.....	102
6. Der amerikanische Einbruch über die Sauer in den Westwall zum Vorstoß auf Bitburg — Deutsche Gegenangriffe beseitigen den amerikanischen Brückenkopf.....	109
7. Die Front von der unteren Sauer bis zur oberen Mosel.....	117

<b>III. Die Kämpfe im nördlichen, östlichen und südlichen Raum von Aachen zur Einschließung der Stadt – Deutsche Gegenangriffe – Die Eroberung der Stadt Aachen durch die Amerikaner – Die Kämpfe im Hürtgenwald – Der Angriff auf die Rur – Die Kämpfe im Mosel-Saar-Raum vom Spätherbst bis Dezember 1944</b>	
1. Der amerikanische Angriff im Norden Aachens zur Einschließung der Stadt .....	122
2. Der amerikanische Angriff von Südosten und Osten zur Einschließung und Eroberung der Stadt Aachen .....	129
3. Die Einschließung Aachens – Deutsche Gegenangriffe zur Aufspren- gung der sich um Aachen schließenden amerikanischen Umklammer- rung .....	134
4. Die Eroberung der Stadt Aachen .....	139
5. Die ersten amerikanischen Angriffe im Hürtgenwald .....	153
6. Die Schlacht im Hürtgenwald in der ersten Novemberhälfte 1944 .....	159
7. Der amerikanische Angriff auf die Rur zwischen Jülich und Düren im November/Dezember 1944 .....	171
8. Zum Flankenschutz der alliierten Großoffensive auf die Rur im No- vember/Dezember 1944 greifen die Amerikaner zum dritten Mal im Hürtgenwald an .....	195
9. Der amerikanische Angriff auf die Rur- und Urfttalsperren im Dezem- ber 1944 .....	203
10. Im Frontabschnitt zwischen Monschau und der Mosel tritt bis zur Ardennenoffensive Kampfruhe ein .....	205
11. Der amerikanische Vorstoß in Lothringen – Die amerikanischen An- griffe an Obermosel und Saar von Spätherbst bis Dezember 1944 .....	208
a) Die Lage an der Obermosel und in Lothringen .....	208
b) Der amerikanische Vorstoß durch Lothringen mit dem Ziel des Durchbruchs auf Saarbrücken .....	215
c) Kampf um Metz und Vorstoß der Amerikaner über die Mosel zur Saar im Raum beiderseits Saarlouis nördlich von Saarbrücken – Die ersten Kämpfe am Orscholzriegel .....	222
<b>IV. An der „Heimatfront“</b>	
1. Im Frontbereich des Westwalls .....	250
2. An der „Heimatfront“ im westlichen Grenzland .....	254
<b>V. Im Zuge der Ardennenoffensive fallen von den Amerikanern er- oberte deutsche Gebiete und Orte wieder in deutsche Hand – Jahreswechsel 1944/45</b>	
1. Die Ardennenoffensive im Raum Monschau .....	273
2. Der deutsche Durchbruch am Losheimer Graben zwischen Hollerath und Krewinkel .....	281
3. Der deutsche Durchbruch in der Schnee-Eifel, mittleren Eifel und Süd- eifel .....	284
4. Jahreswechsel 1944/45 – Das Scheitern der Ardennenoffensive .....	306

<b>VI. Hitlers letztes Aufgebot: Der Volkssturm — Aufstellung, Ausbildung und Einsatz des Volkssturms im westlichen Grenzland</b>	
1. Hitlers Befehl zur Aufstellung des „Deutschen Volkssturms“ — Aufstellung und Führung des Volkssturms werden dem Reichsleiter und „Leiter der Parteikanzlei der NSDAP“ Martin Bormann übertragen — Die Organisation des Volkssturms durch die Partei.....	316
2. Bekanntgabe des Führerbefehls — Erfassung und erste Heranziehung zum Volkssturm in den westlichen „Grenzgaue“ .....	321
3. Propaganda- und Durchhaltekundgebungen zur feierlichen Vereidigung des Volkssturms.....	327
4. Appell, Ausbildung und Einsatz des Volkssturms im westlichen Grenzland .....	332
<b>VII. Der Durchbruch der Alliierten durch den Westwall zwischen Rur und Sauer zum Rhein</b>	
1. Der Abwehrkampf an der Rur zwischen Linnich und Düren; der Durchbruch der Amerikaner über Rur und Erft zum Rhein .....	349
2. Der Durchbruch der Amerikaner zwischen Düren und Monschau — Eroberung der Talsperren.....	364
3. Die Amerikaner stoßen zwischen dem Raum südöstlich Monschau und der Schnee-Eifel durch den Westwall zum Rhein .....	369
4. Der amerikanische Vormarsch durch die Schnee-Eifel .....	380
5. Der amerikanische Vorstoß am deutschen Frontbogen an der Our westlich Bitburg durch den Westwall .....	385
6. Der amerikanische Durchbruch in der südlichen Eifel über die Sauer zwischen Wallendorf und Echternach .....	392
7. Der amerikanische Vormarsch durch die Prüm- und Kyllstellung .....	396
a) Der amerikanische Vorstoß über die Prüm zur Kyll .....	396
b) Der amerikanische Vorstoß durch die Kyllstellung.....	409
<b>VIII. Deutsche Gegenangriffe an der Saar und am Orscholzriegel zwischen Obermosel und Saar — Der Durchbruch der amerikanischen Divisionen über Mosel und untere Saar durch den Westwall — Durchbruch im südlichen Hunsrück zur Moselforte</b>	
1. Deutsche Angriffsunternehmen zur Wiedergewinnung von Westwallstellungen bei Saarlouis und Völklingen und zur Beseitigung der amerikanischen Brückenköpfe auf dem Ostufer der Saar — Gegenangriff am Orscholzriegel zur Obermosel .....	415
2. Der Durchbruch der amerikanischen Divisionen durch den Orscholzriegel — Kämpfe im Saar-Mosel-Dreieck.....	422
3. Die Einnahme des Saar-Mosel-Dreiecks — Der amerikanische Vorstoß über die untere Saar — Der amerikanische Vormarsch an der Saar entlang nach Norden zur Mosel im Raum Konz.....	429
a) Die Eroberung des Saar-Mosel-Dreiecks .....	429
b) Der Vorstoß der amerikanischen Einheiten über die untere Saar....	431
c) Der amerikanische Vorstoß entlang der unteren Saar zur Mosel in den Raum Konz .....	437
d) Die Einnahme der Stadt Konz an der Saarmündung in die Mosel ...	442

4. Der Durchbruch der amerikanischen Einheiten durch den Westwall im südlichen Hunsrück zum Vormarsch nach Norden zur Moselpforte bei Trier .....	443
a) Der Vorstoß der amerikanischen Einheiten durch den Westwall im südlichen Hochwald/Hunsrück zum Vormarsch nach Norden zur Moselpforte bei Trier .....	443
b) Deutsche Gegenangriffe zur Schließung der Durchbruchstelle der Amerikaner an der Straße Saarburg—Irsch—Zerf scheitern — Die harten Kämpfe um die Bunkergruppen im südlichen Hochwald/Hunsrück .....	458
c) Kämpfe im Rücken der Front östlich der Saar .....	462
d) Der Vorstoß der amerikanischen Kampfkommandos aus dem südlichen Hunsrück nach Norden zur Einnahme von Trier .....	462
<b>IX. Die Eroberung der Stadt Trier, einer entscheidenden Stellung zum Vormarsch an den Mittelrhein — Gegenangriff auf die amerikanische Nachschubstraße nach Trier und zur Abschnürung der nach Trier vorgestoßenen amerikanischen Kräfte</b>	
1. Die amerikanischen Verbände dringen in die Orte südlich und östlich von Trier ein und erreichen die Stadt .....	468
2. Die amerikanischen Verbände erobern die Stadt Trier sowie die nördlich der Mosel gelegenen Vororte Biewer, Pfalzel, Ehrang und Quint und die Ruwervororte Ruwer und Eitelsbach .....	472
a) Die Eroberung der Stadt .....	472
b) Die Eroberung der nördlich der Mosel gelegenen Vororte Biewer, Pfalzel, Ehrang und Quint .....	484
c) Die Einnahme der Ruwervororte Ruwer und Eitelsbach .....	491
3. Die Lage auf dem rechten Ufer der Ruwer, das während des amerikanischen Vormarsches auf der linken Seite zwischen Saar und Ruwer nach Trier in deutscher Hand blieb .....	493
4. Deutscher Gegenangriff zur Durchschneidung der amerikanischen Nachschubstraße nach Trier und zur Abschnürung der nach Trier vorgestoßenen amerikanischen Kräfte .....	496
a) Bereitstellung zum Gegenangriff — Auf dem rechten Ruwerufer stehende deutsche Rest- und Alarmeinheiten eröffnen den Angriff mit Stoßtrupunternehmen und kämpfen um wichtige Höhen zur Flankensicherung .....	496
b) Die Jägerregimenter gehen über die Ruwer .....	500
c) Der Kampf um die Ortschaften westlich der Ruwer .....	504
d) Der Kampf auf dem Dreikopf, an der Straße Zerf—Pellingen—Trier .....	507
e) Die 6. SS-Gebirgsdivision Nord geht über die Ruwer zurück .....	509
<b>X. Der Vorstoß der Amerikaner aus dem Raum südlich von Trier über die Ruwer nach Osten und Südosten und durch den Saarraum Saarhölzbach—Merzig .....</b>	<b>512</b>
<b>XI. Der amerikanische Durchbruch an der mittleren Saar und im Raum Saarbrücken — Die Einnahme der Stadt Saarbrücken</b>	
1. Der amerikanische Durchbruch an der mittleren Saar .....	529
2. Die Besetzung der Stadt Saarbrücken .....	539
 <b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>551</b>